LEHM KLEBE- UND ARMIERUNGSMÖRTEL trocken

10.014

Eigenschaften	Der Lehm Klebe- und Armierungsmörtel ist eine trockene Fertigmischung zum Ankleben von Dämm- und Lehmbauplatten, zum Einbetten von Armierungsgewebe sowie zur Verwendung als Kammspachtelung.
Zusammensetzung	Hergestellt aus: Baulehm, gemischt-körnigen Sanden, Pflanzenfasern sowie Cellulose- und Pflanzenstärke.
Kennzahlen (Geforderte Werte nach DIN siehe Angaben in Klammern)	Putzauftragsstärke: min. 1 mm / max. 5 mm Korngruppe, Überkorngröße: 0/0,5 < 1 mm Rohdichteklasse: 1,4 Trocknungsschwindmaß: 0,2 % (≤ 3 %) Festigkeitsklasse: SII Druckfestigkeit: 2,5 N/mm² (≥ 1,5) Biegezugfestigkeit: 0,4 N/mm² (≥ 0,7) Haftfestigkeit: 0,62 N/mm² (≥ 0,1) Wasserdampfdiffusionswiderstand: μ = 5/10 Baustoffklasse: A 1 Wärmeleitfähigkeit: 0,59 W/mK
Lieferform	25 kg Säcke, 42 Sack/Palette
Lagerung	Bei trockener und kühler Lagerung mindestens 3 Jahre haltbar.
Ergiebigkeit	25 kg ergeben ca. 20 l Lehm Klebe- und Armierungsmörtel. Bei 3 mm Schichtstärke reicht diese Menge für ca. 6,5 m².
Wasserzugabe	Für 25 kg Lehm Klebe- und Armierungsmörtel wird ca. 6 l sauberes Wasser benötigt. Der Lehm Klebe- und Armierungsmörtel wird nach und nach unter Rühren mit dem Motorquirl in das Wasser eingestreut und mindestens 5 Minuten gut durchgerührt. Die angegebene Wasserzugabe ist vom Verarbeiter an den Untergrund und die Verarbeitungsart anzupassen.
Verarbeitung	**Klebe- und Armierungsmörtel für Dämm- und Lehmbauplatten:** Der Klebe- und Armierungsmörtel wird mit der Zahntraufel/–spachtel (Zahnung 8-10 mm) auf die Rückseite der anzuklebenden Platten aufgezogen und anschließend wird diese fest angedrückt. Die Platte muss vollflächig an der Wand anliegen. Die Dämmplatten werden stets zusätzlich mechanisch befestigt (siehe Arbeitsblatt 2.1 oder Angabe des Plattenherstellers), Lehmbauplatten werden nur ggf. mechanisch befestigt (siehe Arbeitsblatt 3.1). **Einbettung des Armierungsgewebes:** Der Lehm Klebe- und Armierungsmörtel ist ein ideales Produkt, um Glasfaser-Armierungsgewebe einzubetten. So wird bei recht geringer Schichtstärke eine höhere Druckfestigkeit erreicht, was besonders wichtig bei Holzweichfaserplatten mit einer geringen Rohdichte ist. Auf diese Weise wird ein fester Untergrund für die nachfolgenden Putzschichten geschaffen. Hierauf kann für stark beanspruchte Bereiche (wie z. B. Treppenhäuser) mit dem Klebe- und Armierungsmörtel eine feine Oberfläche ausgearbeitet werden. **Kammspachtelung bei großen Schichtstärken:** Der Untergrund ist die Dämmplatte, auf der eine Putzstärke von über 15 mm aufgetragen wird. Dies ist z. B. bei Wandheizungen nötig. Die max. Putzstärke ist abhängig von der Haftzugfestigkeit der Dämmplatte (Herstellerangaben beachten). Der Auftrag des Lehm Klebe- und Armierungsmörtels erfolgt mit der Zahntraufel/–spachtel und wird nach vollständiger Trocknung mit Lehm-Unterputz oder Lehmputz terra grob verputzt.
Trocknung	Die Trocknungszeit des Lehm Klebe- und Armierungsmörtels ist abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes und den gegebenen Trocknungsmöglichkeiten. Sie beträgt je nach Belüftung und Untergrund ca. 2-4 Tage.
Hinweis	Die Haftfestigkeit auf dem zu verputzenden Untergrund ist durch eine ausreichend große Arbeitsprobe zu überprüfen.
	Weitere Informationen zur Planung und Verarbeitung entnehmen Sie bitte unseren Arbeitsblättern.

Version 20.1.0

Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Die Angaben dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Anwender. Dies begründet weder einen Rechtsanspruch noch erfolgt daraus eine Verbindlichkeit und Haftung. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Bei Neuauflage oder Produktveränderung verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.